



Helmut Landsiedel
Fraktionsvorsitzender

Christina Musculus-Stahnke
stv. Fraktionsvorsitzende

Silke Jürgensen
stv. Fraktionsvorsitzende

Wolf-Dietmar Brandtner
Ratsherr

Presseinformation

Nr. 119/2010 Kiel, 08. Oktober 2010

Stadtwerke Umweltpreis

Unverständliche Entscheidung von Rot-Grün

Mit Unverständnis reagiert der Vorsitzende der FDP-Ratsfraktion, Helmut Landsiedel, auf die gestrige Entscheidung der rot-grünen Kooperation, den Antrag der CDU-Ratsfraktion zum Stadtwerke Umweltpreis abzulehnen. Landsiedel weiter:

„Der von Ratsherrn Vollborn eingebrachte Antrag zielte darauf ab, die Themenauswahl für den Stadtwerke Umweltpreis in einem zwischen Verwaltung und Stadtwerken abgestimmten Verfahren vorzunehmen. Dieser Ansatz ist zu begrüßen, denn er hätte gewährleistet, dass das Thema einen sachlichen Bezug zu den Geschäftsfeldern der Stadtwerke Kiel hat, die ja im übrigen auch das Preisgeld stiften.

Dass die rot-grünen Mehrheitsfraktionen nun durch ihre Ablehnung des Antrags dieser sinnvollen Vorgehensweise eine Absage erteilten, zeigt ein weiteres Mal die grundsätzliche Haltung der Kooperation, sich mehr an Ideologien als an Sachargumenten zu orientieren. Der oft zitierte Schulterschluss mit den Stadtwerken endet für Rot-Grün offenbar dort, wo es die eingefahrenen rot-grünen Denkmuster verbieten.

„Einmal gemeinsam“ ist ja inzwischen schon fast ein geflügeltes Wort – dies gilt allerdings für die Kooperation längst nicht immer.“

V. i. S. d. P.

Peter Helm

Fraktionsgeschäftsführer